Eine kleine Herausforderung · 9 Töne

So spielst du Escravos de Jó auf der Okarina

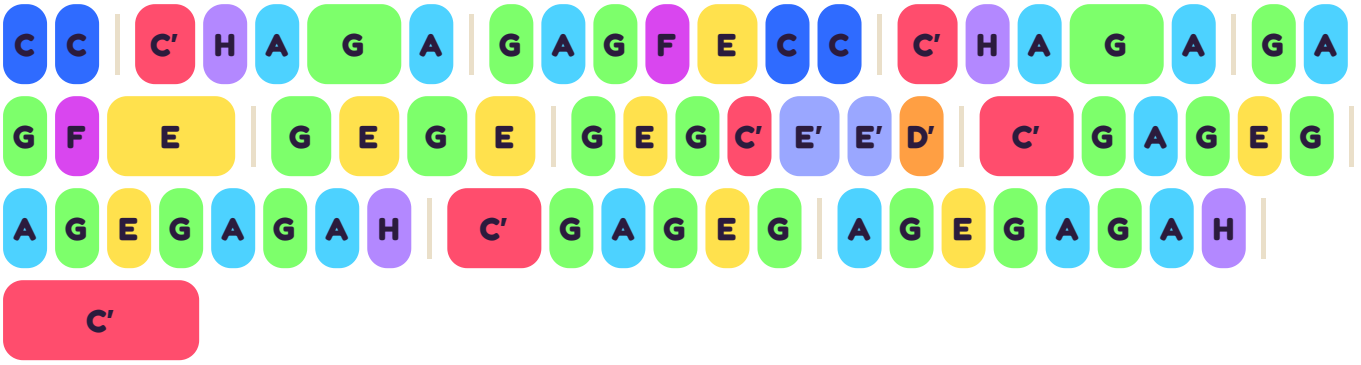


Aus dem Liederpaket Kinder- und Volkslieder aus Brasilien.

Escravos de Jó: Okarina-Noten mit Farben & Notennamen, Notenblatt, Grifftabellen und interaktives Üben mit Ton.

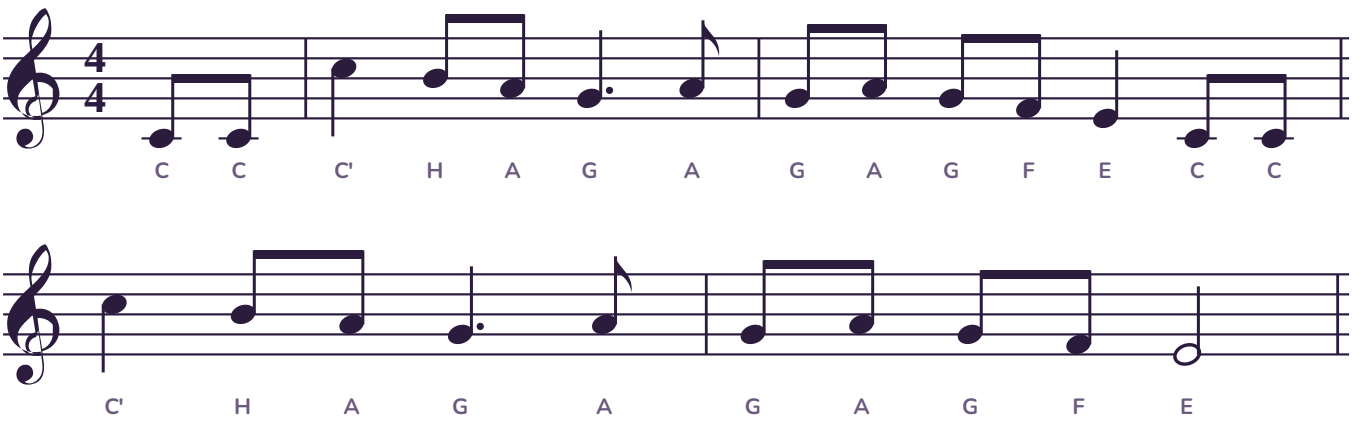
Es braucht 9 Töne: **C**, **E**, **F**, **G**, **A**, **H**, **C'**, **D'**, **E'**.

Die Töne & der Rhythmus



Längere Blöcke sind längere Töne; ein senkrechter Strich markiert jeden Takt.

Notenblatt





Normale Notenschrift im Violinschlüssel, mit dem Notennamen unter jeder Note.

Die Töne als Buchstaben

C C C′ H A G A G A G F E C C C′ H A G A G A
G F E G E G E G E G C′ E′ E′ D′ C′ G A G E G
A G E G A G A H C′ G A G E G A G E G A G A H
C′

Okarina-Griffe

C · tiefes C



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

E · tiefes E



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

F · F



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

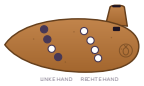
G · G



Vorne · Grifflöcher

Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

A · A

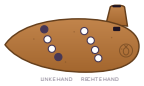


Vorne · Grifflöcher



Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

H · H

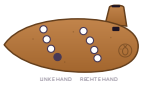


Vorne · Grifflöcher



Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

C' · hohes C

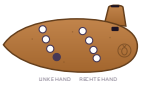


Vorne · Grifflöcher



Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

D' · hohes D

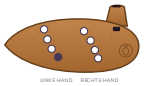


Vorne · Grifflöcher



Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

E' · hohes E



Vorne · Grifflöcher



Hinten · Daumenlöcher und zusätzliche kleine Löcher (offen)

Spieltipps für Escravos de Jó

- Setz jeden Ton sauber mit einem sanften Zungenstoß an (flüstere „tu“ oder „du“).
- Deck jedes Loch ganz ab, mit den weichen Polstern deiner Finger, nicht mit den Fingerspitzen.
- Die Tonhöhe der Okarina folgt deinem Atem: Sanfter blasen macht den Ton tiefer, stärker blasen höher.
- Die tiefen Töne brauchen den sanftesten Atem von allen. Wenn ein tiefer Ton wackelt oder quietscht, blas sanfter und prüf, ob die unteren Finger ihre Löcher ganz abdecken.
- Die höchsten Töne brauchen festen, gezielten Atem. Blas etwas stärker und halt die Okarina gerade, damit sich der Luftstrom sauber teilt.